

Große Schwarzwald – Vogesen Tour (M-ID: 2621)

<https://www.motourismo.com/de/listings/2621-grosse-schwarzwald-vogesen-tour>



ab €1.795,00

Termine und Dauer
Wunschtermin auf Anfrage
12 Tage

Sie sind Genießer und lassen sich nur ungern ein Schmankerl entgehen? Herzlichen Glückwunsch, dann ist die Große Schwarzwald – Vogesen Tour wie für Sie geschaffen.

“All inclusive” statt “best of”, Sie wollen schließlich selbst entscheiden was das Beste ist. Erleben Sie an 12 Tagen, Baden und Elsaß, zwei Nachbarn mit sehr vielen Gemeinsamkeiten auf der Große Schwarzwald – Vogesen Tour

Sie können hier Motorradfahren auf hohem Niveau erleben. (Feldbergpass ca. 1200m, Grand Ballon ca. 1200m).

Tourbeschreibung:

Tag 1: Individuelle Anreise nach Appenweier
Bei Bedarf Abholung des Mietmotorrads, Kennenlernen und Briefing

Tag 2: Auf der Spur der Kuckucksuhr
Zur Einstimmung wollen wir mal sehen, was den Schwarzwald so bekannt und beliebt macht. Durch so bekannte Weinorte wie Durbach und Zell-Weierbach kommen wir in das, für sein geschlossenes mittelalterliches Stadtbild bekannte Gengenbach. Am Beginn des Gutachtals besichtigen wir ein weiteres weithin bekanntes Highlight, das Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, erleben Sie den Schwarzwald wie er damals war. Bevor wir zu den höchsten Wasserfällen Deutschlands in Triberg kommen, werfen wir noch einen Blick auf die weltgrößte funktionierende Kuckucksuhr und lassen uns im Furtwanger Uhrenmuseum einiges über diese früher wichtige Branche des Schwarzwaldes erklären. (... ca. 190km)

Tag 3: Durch das Hexenloch zur Hex vom Dasenstein
Heute durchkreuzen wir den Nord- und Mittelschwarzwald. Über den Löcherberg, Strittberg und Gscheid erreichen wir Waldkirch, von wo wir ein Highlight, den Kandel von der Nordseite unter die Räder nehmen. Mit einer Traumstrecke

geht es weiter, über St. Peter und St. Märgen, mit immer wieder herrlichen Aussichten, ins Hexenloch, nach Dreistegen. Furtwangen, Prechtal und Wolfthal sind weitere Etappen bevor wir in Kappelrodeck der Hex vom Dasenstein einen Guten Abend wünschen. (... ca. 280km)

Tag 4: Tour ohne Grenzen

Über die, nicht nur in der Bikerszene, sehr beliebte Schwarzwaldhochstraße, mit ihren schier grenzenlosen Aussichten und einladenden Sehenswürdigkeiten wie dem Mummelsee gelangen wir an den Rhein und die nicht mehr spürbare Grenze zu unseren Nachbarn. Durch die Nordvogesen, für deren Sehenswürdigkeiten hier nur La Petite Pierre und Rocher de Dabo erwähnt werden geht zu unserem 2. Basishotel in der Nähe von Barr. (... ca 270km)

Tag 5: St.Odile und Hochköngsburg

Mont Ste-Odile, den die Elsässer gern als ihr Nationalheiligtum bezeichnen, und auf dem, lange vor dem Kloster, die Kelten schon 1000 v. Chr. ein Heiligtum errichtet hatten, werden wir zuerst ansteuern um anschließend auf einem dieser tollen Umwege zur zweitgrößten und zugleich einzige vollständig restaurierten Burg im Elsaß, der Hoch-Königsburg zu gelangen. Riquewihr, das hübsche Winzerstädtchen mit seinem gut erhaltenen mittelalterlichen Stadtbild, das sich gerne als Perle an der Route de Vin bezeichnet, liegt als nächstes an unserer heutigen Route. Natürlich gehören auch eine ganze Reihe von Cols zum Programm. (... ca 200km)

Tag 6: Route des Crêtes

Die Route des Crêtes ist zweifellos eine Traumstraße, eine Panoramastraße, die meist dem Vogesenkamm folgt und immer wieder herrliche Aussichten, mal nach Süden, mal ins Rheintal oder nach Westen, ermöglicht und in deren Verlauf so bekannte Namen wie Grand Ballon oder Col de la

Schlucht auftauchen. (... ca 300km)

Auch schon Appetit bekommen? Grüße vom Tourguide!

Tag 7: Deux Ballons

Mit dieser Route verbinden wir die Vogesen mit dem Schwarzwald, und zwei Brüder, den Grand Ballon im Elsaß und den Belchen im Badischen. Gemeinsam haben sie auch Kurven bis zum Abwinken, mit einem kleinen Unterschied, im französischen schreibt man Kurve virage. (... ca 300km)

Tag 8: Hegau, Bodensee und Rheinfall

Nach der Vulkanlandschaft des Hegau statten wir dem schwäbischen Meer einen Besuch ab, werden von Meersburg mit der Fähre nach Konstanz übersetzen, dem Gnadensee und Untersee entlang in das malerische schweizer Städtchen Stein am Rhein fahren. Weiter gehts zu dem imposanten Rheinfall, der zum Halten einlädt. Nach dem grandiosen Naturschauspiel wird wieder das Basishotel angepeilt. (... ca. 300km)

Tag 9: Die 8 Tausender

Sie glauben es nicht, 8 Tausender im Schwarzwald, es gibt noch viel mehr. Aber heute nehmen wir die schönsten 8 Tausender, oder besser gesagt, die mit den schönsten Kurven unter die Räder! Zum Einprägen, Auswendig lernen oder einfach auf der Zunge zergehen lassen, hier sind sie:

- Belchen 1414m (der Schönste)
- Blauen 1165m (der Westlichste)
- Feldberg 1493m (der Höchste)
- Herzogenhorn 1265m
- Schauinsland 1284m (mit dem traumhaften Blick)
- Silberberg 1358m
- Stübenwasen 1386m
- Toter Mann 1321m (der Abgelegenste)

Zur Tourbeschreibung: Kurven, Kurven, Aussicht, Kurven, genießen, wow! (... ca. 275km)

Tag 10: Zu den Quellen der Donau

Mit der Brigachquelle beginnend gehts weiter zur Martinskapelle, wo wenig unterhalb der europäischen Wasserscheide die Breg, der 2. Quellfluss der Donau, entspringt. Durchs Bregtal gelangen wir nach Donaueschingen, wo wir einen Blick in den Quelltopf der Donau, die 3. Donauquelle, werfen. Als dem Fluss entlang kommen wir zur Donauversickerung, an der in trockenen Sommern die Donau nahezu restlos austrocknet. Unweit danach folgt der Donaudurchbruch, mit den hochaufragenden Kalksteinwänden. Auf dem Rückweg besuchen wir noch die größte Quelle Deutschlands, den Aachtopf, hier tritt das versickerte Donauwasser wieder zutage. (... ca. 300km)

Tag 11: Zu den Salpeterern in den Hotzenwald

Die Täler hier in und um den Hotzenwald sind wildromantische, tief eingekerzte, schluchtartige Waldtäler mit steilen Felswänden und die schmalen Sträßchen zwängen sich kurvig zwischen Bach und Felswand entlang. Auf den kahlen Bergrücken hat man bei schönem Wetter eine herrliche Aussicht über den Hochrhein hinweg bis zu den Schweizer Alpen. (... ca. 250km)

Tag 12: Abreisetag

Nach rund 2500km badisch-elsässischer Erfahrungen heißt es bon voyage oder Gute Heimreise und jeder tritt seine individuelle Heimreise an.
Die Fahrer mit Mietmotorrad fahren gemeinschaftlich zurück zum Vermieter.

Länder	Deutschland
Fahrzeug	dein eigenes Motorrad
	Miet-Motorrad optional
Unterkunft	Hotel / B&B o.ä.
	2-Sterne-Hotel
	3-Sterne-Hotel
Flug An-/Abreise	nein, nicht inkl.
Fähre	nein, nicht inkl.
Schwierigkeitsgrad	mittel

Preise

pro Fahrer(in) im Doppelzimmer (Die Buchung eines Doppelzimmers ist grundsätzlich nur bei einer Buchung mit 2 Personen möglich. Als allein teilnehmende Person wähle bitte zusätzlich das Einzelzimmer.)	€1.795,00
pro Sozia/Sozius im Doppelzimmer (mitfahrende Personen können ausschließlich gemeinsam mit einem Fahrer / einer Fahrerin buchen)	€1.495,00
pro Person Einzelzimmer (Zuschlag, nur verfügbar bei zusätzlicher Auswahl des Grundpreises "pro Fahrer im Doppelzimmer")	€300,00

Leistungen

- 11 Übernachtungen mit Frühstück
- 8 Abendessen
- Tourguide mit Motorrad
- Reisesicherungsschein

Nicht inklusive

- An- und Abreise
- Benzin
- Versicherungen
- Mietfahrzeug
- Alles, was nicht unter Leistungen angegeben ist

Mehr Details

- Tourstart: Appenweier
- Tourende: St. Märgen

Teilnehmer: Mindestteilnehmerzahl 5 Fahrer, maximale Teilnehmerzahl 8 Fahrer

Region: Schwarzwald, Vogesen

ca. 2500km Fahrstrecke

Dauer: 12 Tage

Unterkunft: Vom Landgasthof mit komfortablen Zimmern im Landhausstil (Dusche/WC oder Bad/WC), bis zum Drei-Sterne-Hotel mit komfortablen Zimmern (Dusche/WC oder Bad/WC).

Motorrad mieten: Verfügbare Modelle und Preise auf Anfrage: BMW, HONDA, DUCATI

Strecke:

Tagestouren mit 3 Basishotels

Straßenbeschaffenheit: 100% Asphalt (Führt nur über überwiegend gut asphaltierte Straßen);

Schwierigkeitsgrad: 3 (von 5) Die Route verläuft auf sehr kurvenreichen, teilweise engen, Asphaltstraßen.

Erfahrung: Erfahrung auf kurvenreichen, engen Bergstrecken erforderlich.